

Protokoll

23. Jahreshauptversammlung am 21.11.2019 im Burgweggebäude, 20:00 Uhr

Tagesordnung:

TOP 1 - Begrüßung

Barbara Schweizer begrüßt die Anwesenden.
Eine Anwesenheitsliste wird zur Unterschrift herübergereicht.

TOP 2 – Beschlussfähigkeit

Barbara berichtet, dass die Einladungen für die MV rechtzeitig versandt worden sind und stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

TOP 3 – Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. Es wurden keine weiteren Anträge gestellt.

TOP 4 – Genehmigung Protokoll

Für das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 21.11.2018 liegen keine Einwände vor.

TOP 5 – Bericht Vorstand

Barbara berichtet aus dem Vorstand:

- Uhlandschule:
 - Der bisherige Caterer „Metzgerei Müllerschön“ hat sein Geschäft im letzten Jahr eingestellt. Deshalb wurde ein neuer Caterer beauftragt. Dies ist „La Cantina“ aus Eningen.
Bisher klappt alles gut, es können sogar Essenswünsche, bzw. Infos wenn etwas nicht schmeckt, über Frau Pertosa abgegeben werden.
- Burgwegschule:
 - Hier wurde eine erneute Umfrage zum Bedarf des Mittagessens durchgeführt. Leider gab es nur 8 Anmeldungen. La Cantina liefert aber erst ab 10 Essen an. Deshalb kann hier weiterhin kein Mittagessen angeboten werden.
 - Frau Seelhorst (Betreuerin der Kerni) ist zum 31.10.2019 ausgeschieden.
 - Neue Betreuungskraft ist nun Frau Andrea Neumeister. Diese hat sich schon ganz gut eingelebt und soweit passt alles.

TOP 6 - Kassenbericht

Wolfgang stellt sich und sein Amt, bzw. seine Arbeit für den Verein kurz vor.

Es folgt der Kassenbericht, welcher an die Anwesenden Mitglieder verteilt wird. Der Bericht wurde in diesem Jahr etwas von Wolfgang verändert und enthält nun zur besseren Übersicht die Vergleiche zu den Vorjahren.

- Die Anzahl der Mitglieder ist auf 156 angestiegen.
- Derzeit nehmen 65 Kinder die Betreuung im Uhlandgebäude in Anspruch, 31 Kinder sind es im Burgweggebäude.
- Die Zuschüsse von Stadt und Land, die ja gedeckelt sind, sind durch die Reli-Betreuung um 500,00€ angestiegen.

- Die Kosten für das Essensgeld sind durch den neuen Caterer angestiegen.
- Die Personalkosten machen den größten Anteil der Ausgaben aus -> großes Lob an dieser Stelle für die tolle Arbeit der Betreuerinnen.
- Die Lernhilfe wurde im vergangenen Schuljahr mangels Nachfrage nicht durchgeführt.
- Im Schuljahr 2018/19 beträgt der Überschuss grob 5.300,00€.
- Wolfgang erläutert die Vermögensaufteilung

Fazit: Der Verein steht gut da. Wir haben die Möglichkeit, Projekte (auch in Zusammenarbeit mit der Schule) zu unterstützen.

TOP 7 – Kassenprüfung

Christine Ruth hat, wie in den letzten Jahren auch, die Kassenprüfung durchgeführt.

Krankheitsbedingt kann sie heute nicht anwesend sein.

David liest ein Schreiben von Christine vor. Es gab keine Beanstandungen und alle Belege waren übersichtlich und ordnungsgemäß abgelegt.

TOP 8 – Entlastung Kassenwart

Wolfgang beantragt die Entlastung des Kassenwarts.

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung:	16
	Gegenstimmen:	1
	Enthaltungen:	Keine

TOP 9 – Entlastung Vorstand

Wolfgang beantragt die Entlastung des Vorstands.

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung:	16
	Gegenstimmen:	1
	Enthaltungen:	Keine

TOP 10 – Satzungsänderung

Änderung der Satzung in folgenden Punkten:

Zu jedem Punkt wird von Barbara jeweils eine kurze Erklärung abgegeben.

Die Abschnitte werden folgendermaßen geändert (siehe Änderungen in rot):

➤ Pkt. 7a:

Das Amt des Schriftführers wird zukünftig vom Vorstand intern besetzt werden. Im Extremfall könnte der Vorstand (der ja haftbar ist) von den Beisitzern überstimmt werden, wenn es tatsächlich einmal 4 Beisitzer, aber nur 3 Vorstände geben sollte. Deshalb soll den Beisitzern das Stimmrecht entzogen werden.

„Der Vorstand besteht aus

- mindestens drei und maximal fünf Vorstandsmitgliedern, einer davon ist Kassenwart **und einer Schriftführer.**
 - bis zu vier Beisitzern, die dem Vorstand beratend zur Seite stehen **und die mitsprache- und stimmberechtigt sind.“**
- | | | |
|----------------------|---------------|-------|
| Abstimmungsergebnis: | Zustimmung: | 15 |
| | Gegenstimmen: | Keine |
| | Enthaltungen: | 2 |

➤ Punkt 7b:

Da die Anzahl der Vorstände auch auf 3 Personen reduziert werden könnte, wird in den folgenden Abschnitten die bisherige Zahl „5“ herausgenommen.

„Vorstand im Sinne des Paragraphen 26 BGB sind die **fünf** Vorstandsmitglieder, wobei jeweils zwei von ihnen gerichtlich und außergerichtlich gemeinsam vertretungsberechtigt sind.“

➤ Punkt 7c:

„Die Aufgabenverteilung der **fünf** Vorstandsmitglieder wird per Geschäftsordnung geregelt.“

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung:	16
	Gegenstimmen:	Keine
	Enthaltungen:	1

➤ Punkt 10b:

Dieser Abschnitt wurde bei der letzten Satzungsänderung vom Finanzamt vorgegeben. Es muss folgender Nachsatz zukünftig mit aufgeführt werden:

„Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall des Zweckes fällt das Vermögen des Vereins an die Fördervereine der Schloßschule und Lablinsschule zu gleichen Teilen, **welche es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden haben.**“

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung:	17
	Gegenstimmen:	Keine
	Enthaltungen:	Keine

Anmerkung: 1 Mitglied verlässt um 20:30 Uhr die Sitzung.

TOP 11 – Ehrenamtspauschale

Barbara erklärt kurz was eine Ehrenamtspauschale ist und das Vorhaben des Vorstandes hierzu (Rückspende für den Erhalt einer Spendenbescheinigung).

Es entstand eine rege Diskussion zum Thema:

- 720,-€ pro Vorstand und Jahr ist doch eine recht große Summe. Evtl. sollte ein geringerer Betrag angesetzt werden.
- Gestaffelter Betrag, je nach Arbeitsaufwand des Vorstandsmitgliedes. Dies ist jedoch schwer zu handeln, da die Aufgabenverteilung nicht explizit geregelt ist.
- Abstimmung nur für 1 Jahr, dann muss wieder neu beschlossen werden.
- Im letzten halben Jahr war der Aufwand recht groß, deshalb warum nicht einfach mal ausprobieren?
- Wenn es eh jedes Jahr von Neuem bestimmt werden muss, kann man ja jedes Jahr sehen, wie groß der Arbeitsaufwand der Vorstände war und entsprechend die Summe anpassen.
- Es ist kein Dauerbeschluss! Gilt nur für 1 Jahr.

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung:	8
	Gegenstimmen:	Keine
	Enthaltungen:	3

Danach erfolge eine Abstimmung über die Höhe der Ehrenamtspauschale:

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung bis 300,00€:	8
	Zustimmung über 300,00€:	1
	Gegenstimmen:	Keine
	Enthaltungen:	2

Beschluss: je Vorstandsmitglied wird für das letzte Geschäftsjahr eine Ehrenamtspauschale von 300,00€ ausbezahlt!

Anmerkung: Die Vorstandsmitglieder haben an der Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 12 – Neuwahlen

Marina Möck scheidet aus dem Vorstand aus.

Deshalb wird ein neues Vorstandsmitglied, vorzugsweise aus dem Burgweg, gesucht.

Therese Albrecht stellt sich zur Wahl.

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung:	16
	Gegenstimmen:	Keine
	Enthaltungen:	Keine

Therese nimmt die Wahl an.

Die anderen bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich erneut zur Wahl. Dies sind: Barbara Schweizer, Katja Rempfer, David Steinbrecher und Tanja Schwark.

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung:	16
	Gegenstimmen:	Keine
	Enthaltungen:	Keine

Die Wahl wurde angenommen.

Bei den Beisitzerinnen teilt Erika Hirschmann mit, dass sie es nicht mehr machen möchte. Bärbel Renz würde sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellen.

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung:	16
	Gegenstimmen:	Keine
	Enthaltungen:	Keine

Die Wahl wurde von Bärbel angenommen.

TOP 13 – Anträge der Mitglieder

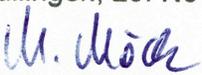
Es liegen keine weiteren Anträge von Mitgliedern vor.

TOP 14 – Sonstiges

- Feedback eines Mitglieds: Der Sohn geht total gerne in die Kerni! Das ist ein Zeichen der tollen Arbeit.
- Wolfgang: möchte gerne die Email-Adresse der Mitglieder mit auf das Anmeldeformular aufnehmen. So können zukünftig Einladungen zur MV oder sonstiges auch per Email versendet werden (Umweltgedanke).
- Mitglieder: Es wäre auch toll, wenn man sich künftig per Email anmelden kann mit einem ausfüllbaren PDF-file. Dies gibt es im Moment jedoch noch nicht. Aber einscannen und per Email schicken geht.
- Bitte der Betreuerinnen: Zukünftig die Anmeldeformulare fürs neue Schuljahr bereits vor den Ferien austeilten! Sie hoffen, dass so das Chaos in den ersten beiden Schulwochen etwas eingedämmt werden kann (vor allem bezüglich des Mittagessens)
 - Deshalb werden die Anmeldungen in diesem Schuljahr bereits ca. 4 Wochen vor den Ferien über die Klassenlehrer mit einem Begleitschreiben (Hinweis: auch bisherige Kerni-Kinder müssen sich wieder neu anmelden + Rückantwort bis zum... (noch vor den Ferien)) ausgeteilt. -> Am besten auf farbigem Papier.
- Mitglieder: Anmeldeformular dahingehend ändern, dass man nicht so genaue Zeitangaben bei der Betreuung machen muss, da man das im Vorfeld oft noch nicht weiß und es sich oft auch nochmal ändert.
 - Für die Betreuerinnen ist dies aber sinnvoll, um zu planen. Änderungen sind kein Problem und kommen eh immer wieder vor.
- Betreuerinnen: Uhlandsschule hat donnerstags momentan 50 Kinder in der Kerni, wovon 46 Kinder Mittagessen gebucht haben! Dies ist extrem schwierig zu handeln (vor allem ein räumliches Problem). Deshalb die Bitte nach einem Aufnahmestopp!!!
- Dadurch kam die Idee von Seiten der Mitglieder auf, dass man überlegen könnte, die beiden fehlenden Mittagessen zu subventionieren, um im Burgweg auch ein Mittagessen anbieten zu können. Evtl. würden sich dann manche Familien aus dem Mischgebiet doch auch für die Burgwegschule entscheiden.
 - Dieses/r Thema/Vorschlag wird in der nächsten Vorstandssitzung aufgegriffen!
- weiterer Vorschlag der Mitglieder: Anmeldeformular trennen in Mitgliedsantrag und Anmeldung zu Betreuung. Somit muss nicht jedes Jahr von neuem das komplette Formular ausgegeben werden. Dies führt teilweise zu Verwirrungen.
 - Vorstandssitzung: komplette Überarbeitung des Anmeldeformulars.
- Antrag der Betreuerinnen: Wäre es möglich dass die Betreuerinnen zur letzten Vorstandssitzung des Schuljahres eingeladen werden? (zum besseren Austausch)
 - Dies wird zukünftig umgesetzt.

Barbara Schweizer beschließt die Sitzung um 21:45 Uhr.

Pfullingen, 29. November 2019


Marina Möck